

V e r o r d n u n g
des Marktes Murnau über die Festlegung der Saat- und Erntezeit
Vom 10.02.1977

in der Fassung der Änderungssatzung vom 20.11.2001

Aufgrund des Art. 41 Abs. 2 des Landesstraß- und Verordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.11.1974 (GVBl. 753, ber. S. 814) erläßt der Markt Murnau folgende durch das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen am 08.12.1976, Nr. II/2-0281/1, genehmigte

Verordnung
des Marktes Murnau über die Festlegung der Saat- und Erntezeit

§ 1

Für das Gebiet des Marktes Murnau wird die Saatzeit auf 15. März bis 30. April und die Saat- und Erntezeit von 15. September bis 31. Oktober jeden Jahres festgesetzt.

§ 2

Gemäß Art. 41 Abs. 1 Nr. 2 LStVG kann mit Geldbuße bis zu 500,- € (fünfhundert Euro) belegt werden, wer Tauben, ausgenommen Brieftauben, zu den in § 1 der Verordnung angegebenen Zeiten nicht eingeschlossen hält.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Marktes Murnau in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gemeindeverordnung über die Festlegung der Saatzeit im Markt Murnau vom 20.03.1958 außer Kraft.

Murnau a. Staffelsee, den 10. Februar 1977

Markt Murnau a. Staffelsee

Simet
1. Bürgermeister